Diamant-Kohlen

kein Staub — kein Schiefer — Ganz Kohle

The Kerr = Patton Coal Co., Ltd.
General-Agenten.

Office: 1710 Scarth Str. Phone 460

Von Nah und Fern.

Herr Georg Mohr und Frau Karoline aus Earl Grey wurden vorigen Monat durch die Geburt eines gesunden Mädchens hocherfreut.

Am Sonntag den 3. Mai fand im Hause des Peter Sauer in Southey ein gemütlicher Tanz statt, veranstaltet von Herrn Ferd. Neu. Leider war die holde Weiblichkeit so schwach vertreten, daß 2 junge Leute mit einem Mädchen vorlieb nehmen mußten. Die Hähne hatten schon mehrfach gekräht, ehe man sich entschloß, nach Hause zu gehen.

Der Ostermontag wurde durch einen Tanz bei Johann Wagner in Earl Grey gefeiert. Ein Zeichen, daß hier doch ein bedenklicher Mangel an Vertreterinnen des schönen Geschlechts herrscht, ist, daß ein einziges junges Mädchen nur anwesend war, das der Reihe nach von den 3 jungen Leuten, die da waren, herumgewalzt wurde.

Herr Johann Mohl aus Southey hat sich von Frl. Karoline Weber aus Southey in Fesselн schlagen lassen, indem er sich am Ostertage mit ihr verlobte.

Wilhelm Mons von Kennell kaufte sich eine Viertel Section bei Kennell und zahlte $10 für den Acker.

In Southey kamen vor ungefähr 3 Wochen 5 junge Oesterreicherinnen und 2 junge Oesterreicher an. Während 2 Mädchen und die jungen Leute auf Farmen Beschäftigung fanden, gedenken die anderen 3 Mädchen in der Stadt in Stellung zu gehen.

Ein Einwohner von Saskatoon namens Selby wurde durch einen Gewehrschuß verletzt, welcher beinahe die Halsschlagader getroffen hätte. Man glaubt, daß er ein Opfer der Gopher-Schießerei und des Scheibenschießens ist, die von hiesigen jungen Leuten eifrig betrieben werden.

Herr Peter Galenzowski von Southey war letzte Woche geschäftehalber in Regina. Herr Galenzowski ist Besitzer einer Brunnenbohr-Maschine und ist gegenwärtig mit dem Bohren eines Brunnens bei Herrn Friedrich Walter in Wheatvyn beschäftigt. Er erhielt weitere Aufträge zum Bohren von Brunnen von den Herren Heinrich Molder, Josef Ulrich und Paul Hall.

In den Laden von A. Galbraith in Swift Current wurde vorige Woche eingebrochen und die Kasse ihres Inhalts beraubt. Glücklicherweise fielen den Dieben nur ungefähr 3 Dollars in die Hände.

Am Donnerstag voriger Woche machte die Stadt Yorkton, laut einem kürzlich passierten Nebengesetz des Ortes, von der Firma Ray & James von Regina eine Anleihe von 60,000 Dollars, wofür Yorkton 6½ Prozent Zinsen zahlt. Dieses Geld soll zur Anlegung der Wasserwerke verwendet werden.

Wir erfahren, daß Herr Pastor H. Schimmelfennig von Grenfell einen Ruf nach High Falls, Quebec angenommen hat. Während der Vakanz wird Herr Pastor Müller aus Davidson in Grenfell tätig sein. Vergangenen Sonntag hat die Grenfellgemeinde beschlossen, einen Kandidaten der Missouri-Synode zu berufen.

Herr Zehnert, von dem wir in voriger Nummer berichteten, daß er mit Frau und Kinder von Süd-Rußland angekommen sei und der sich nach Southey zu Herrn Joh. Keller begeben hatte, hat daselbst, wie wir hören, eine halbe Section verbesserte Farm bei Southey gekauft; auch Wagen und Pferde hat er bereits gekauft. Herr Zehnert verfügt über bedeutende Mittel und soll die Absicht haben, noch mehrere Sektionen Land zu kaufen.

Herr Konrad Lammers von Last Mountain war vorige Woche in unserer Office und bezahlte den Courier. Er erzählte u. a. von einem menschenfreundlichen Akt des Herrn Pfarrer Schmidt in Southey. Herr Ludwig Schäfer von Southey hatte eine Schuld von $30.00 zu bezahlen und konnte das Geld dazu nicht auftreiben, inwärts zum Eisenbahnbau gehen.

John Christopherson, welcher erst 17 Jahre alt ist, wurde vor einigen Tagen verhaftet, angeklagt der Urkundenfälschung in 2 Fällen. Er wurde zu 4 Jahren Gefängnis verurteilt, 2 Jahre für jeden Fall.

folgedessen sollte ihm ein Pferd verkauft werden. Als er nun eines Tages wieder in Southey war, traf er den Herrn Pfarrer Schmidt, der ihn fragte, was er denn jetzt so oft in der Stadt zu tun habe. Darauf klagte Schäfer ihm sein Leid und wie traurig es doch sei, daß er das eine Pferd verlieren sollte. Daraufhin griff der Herr Pfarrer in seine Tasche und gab Schäfer die $30.00 und rettete ihm so das Pferd, daß er nur sehr schwer hätte entbehren können.

Herr Lammers berichtete noch von dem Pech, das er selbst vorige Woche hatte. Ein großes Präriefeuer wütete in seiner Nachbarschaft und die Farmer hatten bis 2 Uhr Nachts hart zu arbeiten, ehe sie des Feuers Herr werden konnten. Als sich Herr Lammers dann nach Hause begeben wollte, verlor er den Weg und irrte noch beinahe eine Stunde in der Prärie umher. Es war 3 Uhr morgens, als er vollständig erschöpft nach Hause kam und endlich der wohlverdienten Ruhe pflegen konnte.

Ein weiteres Unglück, das Herrn Lammers hart trifft, ist, daß sich einer seiner Ochsen vor einiger Zeit einen Fuß verrenkte und nun schon über 3 Wochen arbeitsunfähig ist. Es ist dies ein harter Schlag für Herrn Lammers, da dieser erst ein Anfänger ist und er nur 2 Ochsen zur Verfügung hat.

Die Herren Paul und Lorenz Blaser von Wheatvyn haben das seinerzeit dem Herrn Wilhelm Birth gehörige Viertel Land südlich von Markinch für den Preis von $24.00 per Acker gekauft.

Die Herren Paul und Lorenz Blaser von Wheatvyn gedenken auf ihren Farmen, auf denen sie wohnen, eine größere Anzahl Bäume zu pflanzen. Paul begab sich letzte Woche nach Indian Head, um die bestellten Bäume bei der Regierungs-Versuchsfarm dortselbst abzuholen. — Hoffentlich folgen recht viele Farmer diesem Beispiele der Gebrüder Blaser.

Das kleine sechsjährige Söhnchen des Paul Walter von Yorkton liegt in dem dortigen Hospital schwer krank am Fieber darnieder. Vor noch nicht einem Jahre machte Walters Frau in demselben Hospital ein sehr schweres Krankenlager durch. Es scheint, als wenn ein Unglück selten alleine bleibt. Unser aufrichtiges Beileid.

In Bethune brannte vorige Woche der Stall des Herrn Schmidt nahezu vollständig nieder. Herr Schmidt zündete einen in der Yard stehenden Strohschober an, von welchem die Funken auf den Stall flogen und diesen in Brand setzten. Das auf dem Boden befindliche Heu konnte glücklicherweise noch gerettet werden.

Herr Wm. Pfeifer ist neulich mit Familie von North Carolina, Ver. Staaten, nach Yorkton übergesiedelt. Vor noch nicht einem Jahre wanderte Herr Pfeifer von Russisch-Polen nach North Carolina aus, dort gefiel es ihm nicht und so entschloß er sich, nach dem hohen Norden zu ziehen. Herrn Pfeifer gefällt es bei Yorkton so gut, daß er schon ein Wohnhaus baut. Ein weiteres Zeichen davon, daß Herr Pfeifer beabsichtigt, im Nordwesten sein Heim aufzuschlagen, ist, daß er sich sofort den Courier bestellt hat.

Vor ca. 3 Wochen starb bei Ebenezer Frau Friedrich Pachal an Blinddarmentzündung. Sie hinterläßt einen trauernden Gatten und kleine Kinder. Die Leiche der Verstorbenen wurde in Ebenezer begraben und ein außergewöhnlich großer Leichenzug folgte ihr zu ihrer letzten Ruhestätte.

Herr Adolf Job von Springside gedenkt in nächster Zukunft mit Familie nach Edmonton zu ziehen.

Ludwig Job und Sam Wedman, ebenfalls von Springside, sind nach Edmonton gefahren, um sich dort Arbeit für den Sommer zu suchen.

Herr John Pilhäto, Angestellter in der Office für Regierungsländer in Yorkton, beabsichtigt seine Stelle am 1. Juni aufzugeben und bei dem Advokaten Parker in Yorkton als Student der Rechtslehre einzutreten.

J. Ward Bailey, ein Farmer westlich von Wetaskiwin, tötete vorige Woche einen großen, 3 Jahre alten schwarzen Bär. Der Bär wog 171 Pfund, war aber schlecht genährt, aber trotzdem brauchte man 3 Schüsse, um ihn zu töten.

Heney's Wagen.

Wir verkaufen ausschließlich diese berühmten Wagen (Rigs). Jede Sorte auf Lager. Wir haben ein hübsches Lager **schwerer und leichter Geschirre**, die Sie ansehen sollten, ehe Sie ein Geschirr kaufen.

The McCusker Implement Co.

Hamilton St. **Regina.**

25 Jahre im Geschäft.

Anzeigen

in dieser Spalte bringen sichere Resultate. Einmaliges Einrücken nur 25c wenn der Raum nicht mehr als einen Zoll beträgt. Wünschen Sie etwas zu kaufen; haben Sie etwas zu verkaufen; ein Haus zu vermieten; verloren; gefunden; suchen Sie einen Mann oder Mädchen — derartige Anzeigen werden hier veröffentlicht und kosten für jedes Mal nur

25c.

Beste und billigste!
Cream-Separatoren für $55.00.
Nehme Rindvieh in Tausch, irgend eine Größe, und zahle 3 Cents per Pfund Lebendgewicht.
J. Driedger,
Clarks Crossing, Sask.

Gesucht
eine Stelle als Maschinist
bei Dampfsäg oder im Arbeitsschuppen von
M. W. Kapell,
Pilot Butte.

Vieh zu verkaufen.
Habe ca. 30 Stück von 2 bis 3jähriges Vieh, wovon die meisten Ochsen sind, welche ich für Bar sehr billig verkaufen werde. Man wende sich persönlich oder schriftlich an
H. M. Wall,
Rosthern, Sask.

$10 Belohnung
Verlaufen 1 Fohlen 3 Jahre alt, falbweiße Stirn, schwarze Füße, kurzen Schweif 4jährige Hengstfohlen, braun, eins mit weißer Stirn und zwei weißen Hinterfüßen und eins mit einem Stern und weißen Hinterfüßen. Entlaufen seit dem 13. April.
Karl Mang,
Hednesford, Sask.

430 Acker in einem Stück zu verkaufen.
Die Nordhälfte und das Südost-Viertel von 34,37,6 W. 3 M., 7 Meilen von Saskatoon, 6 Meilen von Warman Junction und 4 Meilen von Clarks Crossing.
Man schreibe an
W. McMullan, P. O. Box 425, Regina.

Schnell zu verkaufen.
$12.00 per Acker für Sec. 31,38,10W. 3M. Grutlaing's Weideland. Reine Prärie, fertig für den Pflug. Eisenbahnstationen, Asquith im Süden, im Norden Borden und Radisson. Ungefähr 30 Meilen von Saskatoon. Bedingungen: $2400 bar, Rest in 5 gleichen jährlichen Abschlagszahlungen mit 7 Prozent Zinsen.
M. Healey, 306 Main-Str., Winnipeg.

Gesucht
Lehrer für den Altona Schul-Distrikt 859 bei Osler, Sask., für ein Jahr, beginnend mit dem 1. Sept. 1908. Muß zweiter oder dritter Klasse Zeugnis haben und Deutsch unterrichten können. Gehalt $600.00. Lehrerin vorgezogen. Um nähere Auskunft wende man sich an **Jacob Kliewer,**
Secretary, Altona S. D. 859,
Warman, Sask.

Bekanntmachung.
Irgend jemand der im Besitz von Erdschleifen ist, die dem Local Improvement Distrikt gehören, ist gebeten dieselben bis zum ersten Juni zum Sekretär in Herbert zu bringen, widrigen falls er die Kosten tragen wird, die es nachher giebt.
H. H. Klassen, Secretary.

Wir eröffnen eine
Schmiede-Werkstatt für Hufbeschlag, Wagen- wie auch Maschinerie-Reparatur und Sprengleren. Alles wird zu ermäßigten Preisen berechnet und Jeder wird gut bedient.
Mathias Funk
und
Peter Schmidt,
schräguber dem neuen Kaiser-Hotel an
Ottawa-Str., Regina, Sask.

— Die deutschen Heilkräuter-Medizinen, auch bekannt unter dem Namen „Deutsche Medizinen", sind in den deutschen Kreisen Amerikas schon so gut bekannt, daß wir hier keinen längern Aufsatz darüber zu bringen brauchen. Es giebt aber noch immer Gegenden, wo die Wirkungen dieser wunderbaren Heilmittel noch nicht hingedrungen sind. Dort, wo sie noch nicht zu haben sind oder überhaupt noch nicht bekannt sind, sollte man sofort um Bücher, Cirkulare und Zeugnisse einkommen bei The German Medicine Co., Ltd., Winkler, Man., oder Herbert, Sask. Diese werden mit Vergnügen frei verschickt und falls jemand den Verkauf dieser Heilkräuter-Medizinen übernehmen will, dem ist guter Absatz und guter Verdienst gesichert. Man lese die Anzeige in dieser No.

Warum schlagen Sie ihr Kind nicht, wenn es krank ist, um wieder zu gesunden?
Das wäre Unsinn. Ebensowenig hilft es, zu strafen gegen Bettnässen, denn das ist auch eine Krankheit. Es gibt aber ein sehr einfaches und absolut sicheres Heilmittel dagegen und das ist
Schweizer Nieren-Thee.
Heilt auch gründlich Rückenschmerzen, Unregelmäßigkeiten, schmerzhaftes Urinlassen, Gicht, Tripper, Diabetes (Zuckerkrankheit), Bright's Krankheit u. s. w.
Preis nur 50c eine große Schachtel, portofrei. Agenten gesucht.
The German Medicine Co., Ltd.
Winkler, Man., oder Herbert, Sask.
Ein Prediger sagt unter anderem darüber: „Wir hatten unter unsern Kindern drei, die sehr von Bettnässen geplagt waren. Schelten und Schläge halfen nicht. Auf Anraten eines Freundes versuchten wir 1 Schachtel Schw. Nieren-Thee für ein Kind und nach dem Gebrauch einer Schachtel dieses Thees war es geheilt. Darauf kaufte ich noch 2 Schachteln und freue mich sagen zu können, daß wir das Uebel los und die Kinder alle gründlich von der Plage geheilt sind. Meiner Ansicht nach gibt es nichts billigeres und sicheres als Schweizer Nieren-Thee."

Ein Sonnabend-Bargain in Spitzen.

Am nächsten Sonnabend verkaufen wir 1000 Yards hübscher Baumwoll-Spitzen zu ungefähr halben Preisen. Diese Spitzen sind von 3 bis 6 Zoll breit und durchweg neue Muster. Wert von 10 bis 12½ Cents die Yard.

Verkaufspreis am Sonnabend: 4 Yards für 25c.

Besonders guter Kalblederschuh

Wir haben gerade eine große Sendung Damenschuhe in Kalbleder erhalten. Hübsches weiches Leder, dabei dauerhaft. Ganz besonders preiswert.

Für Mädchen No. 1 bis 2 — $1.50
Für Damen No. 3 bis 8 — $1.75

Verlangen Sie "PP" Prints.

Wir verkaufen die allerbesten bedruckten Stoffe, markiert "PP". Sehr schöne Farben; guter, schwerer Stoff und 32 Zoll breit.

Wir können Ihnen 350 verschiedene Muster zeigen.

Per Yard — 15c.

R. H. Williams & Sons, Ltd.
South Railway Str., Regina.

The Glasgow House
Das Haus, wo man am besten bedient wird.

Peerless Gewebter Drat-Zaun.

Haben Sie schon Peerless — unsern neuen und modernen gewebten Dratzaun gesehen? Es wird sich für Sie zahlen, wenn Sie, ehe Sie Zaundrat kaufen, sich unsern „Peerless" ansehen. Es wird uns Vergnügen machen, Ihnen über Drat- und Dratzaun-Fragen Aufklärung zu geben. Kommen Sie zu uns.

Armstrong, Smyth & Dowswell
Hardware.
Phone 412. Scarth Straße.

Neue Waren angekommen.

Schöne Muster Herren- und Damenhüte. Große Auswahl Knaben- und Herren-Anzüge. Verschiedene Schuhe und Strümpfe, groß und klein. Schnittwaren, Porzelan und Glaswaren, sowie Granit- und Blechgeschirr.

An der Spitze der Konkurenz stehend, ladet freundlichst zum Einkauf ein

Daniel Ehmann
General Merchant, Regina.

Größte Auswahl
in
Frühjahrs- und Sommerschuhen
für Farm- und Stadtgebrauch
bei
Engel Bros.,
Scarth-Straße. **Regina.**

Zum Verkauf.

Eine sehr billige Farm, vier Meilen von Balgonie.

Wir sind auch geneigt, dasselbe gegen Stadteigentum zu vertauschen.

C. Rink & Co.

German Canadian Land Company, Limited

Deutsch-Canadische Land-Gesellschaft
317, 318, 319 Union Bank Building Winnipeg, Man.

Allen deutschen Landsuchern

empfehlen wir zur Ansiedlung unsere sorgfältig ausgesuchten, in der Nähe der Bahn gelegenen ausgedehnten Ländereien in

Manitoba, Saskatchewan, Alberta.

Kleine Anzahlung. Leichte Abzahlung. Niedrige Zinsen.

Bijou Theater:

(Alte City Hall)

Programm.

Donnerstag. Freitag. Sonnabend.

1. Ouvertüre.
2. Illustr. Lied Arrawana (B. McConnell)
3. Bewegliche Bilder.
4. Der Straßenfeger.
5. Illustr. Lied: Es ist schön, eine Soldatenfrau zu sein.
6. Bewegliche Bilder.
7. Charley Peats: Wenn Frauen wählen.

Montag. Dienstag. Mittwoch.

1. Ouvertüre.
2. Illustr. Lied: Es ist schön, eine Soldatenfrau zu sein.
3. Bewegliche Bilder.
4. Der Straßenfeger.
5. Illustr. Lied: Er sagte nicht mal Adieu.
6. Bewegliche Bilder.
7. Charley Peats.

Diese Woche darf jeder Herr eine Dame frei einführen.

Eintritt 10 und 15 Cents.
Vorstellungen täglich, 8 und 9 Uhr abends.
Sonnabend Nachmittag: Vorstellung, Anfang 2:30. Eintritt 5 und 10c.

Freitag Abend:
Amateur-Gesangs-Abend.

Edison Theater.

Railway und Broad-Straße.
W. L. Ellis, Manager.

Der beliebteste Vergnügungsplatz in der Stadt. Streng moralisch und erstklassig.

C. H. Gordon & Co. an Scarth St.

hat das größte Lager von **Pelzen für Männer**

in der Stadt. Gut gearbeitet und garantiert. Von $16.50 bis $125. Jeder Preis, der Ihnen paßt.

C. H. Gordon & Co. **Nur Mænner-Garderobe.**

The McCarthy Supply Co. Ltd.

Reginas größter Department-Laden.

Wholesale und Retail. Regina, Sask.

Bargains fuer diese Woche.

$1.00-Heiligen-Bilder aller Art nur 75c.

Schnittwaren-Department.

Ginghams in allen Farben. 27 Zoll breit. Sehr hübsch. Reg. 15c, jetzt 12½c.
Chambrays. Alle möglichen Farben, Rosa, Blau, Grün, Lila, Marineblau und Dunkelgrau. 27 Zoll breit. Regulär 15c die Yard, jetzt ..... 12½c.

2000 Yards bedruckter Kattune.
Neu. Garantiert waschecht. 12 Yards für $1.00
500 Yards Flannelette in Rot und Mischfarben. Wert 15 Cents die Yarde. Jetzt 10 Yards für $1.00

Herren-Garderobe. (Main Floor.)

$2.50- und 3.00-Hosen für nur $1.25

35c-Socken — 5 Paar $1.00.
35c-ganzwollene Herren-Socken, oder Cashmere 35c, jetzt 5 Paar für $1.00
Overalls für Herren in allen Größen zu 75c.